

Ergebnisse Mogono Leipzig 10.02.2018

Mit einer kleinen Sportlergruppe sind wir am Wochenende sehr zeitig nach Leipzig gereist. Nachdem wir nach einer Taschenkontrolle endlich in die wunderschöne Arena eingelassen wurden, mussten wir uns ganz schön spurten, um die Altersklasse 10 für die Wettkämpfe ordentlich erwärmen zu können. Unsere Kleinen waren ganz schön überwältigt von der riesigen Arena. In den Innenraum konnte leider nur ein Betreuer folgen, so dass wir uns immer gut absprechen mussten, damit sich niemand verloren fühlt. Schon bei den Kleinen waren die Starter-Felder sehr groß und Kinder aus vielen Regionen, sogar aus Berlin und Brandenburg waren am Start. Die Mädels und Lenny konnten mit der Nervosität sehr gut umgehen und ihre Leistungen abrufen. Erster großer Schockmoment war der Hürdenlauf, wo Sina strauchelte und sich das Knie an den ungeschützten Hürden verletzte. In Freiberg laufen die Kinder ja noch über die Kinderhürden, wo das Metall durch Schaumstoff überzogen ist. Kurz vor dem letzten Sprung wurde Annika zur Siegerehrung im Medizinball aufgerufen, sie blieb an der Wettkampfstrecke und nutzte den Adrenalin-Schub, um im letzten Sprung eine neue Bestleistung hinzulegen. Lenny Babatz kämpfte sich als einziger Junge an diesem Wochenende sehr tapfer durch seine Disziplinen und ich denke, es war vor allem die Erfahrung, die er von so einem Wettkampf mit nach Hause nehmen konnte. Johanna und Annika konnten in all ihren Disziplinen den Endkampf erreichen und freuten sich über die Medaillen und kleinen Geschenke, die sie aus Leipzig mitbringen konnten. Am Nachmittag folgten Jessica, Anna und Liesbeth mit Herrn Hänsch. Jessica war im Kugelstoßen noch etwas verschlafen, konnte sich aber im Verlauf des Wettkampfes steigern, so dass eine gute Weite letztendlich zu Buche stand. Danach musste sie gleich zum 60 m Hürden Vorlauf, den sie sehr gut meisterte. In den Laufdisziplinen kam sie jeweils ins Finale. Anna lief ebenfalls die 60 m Hürden und die 60 m und konnte in der riesigen Arena gute Leistungen abrufen. Der Zeitplan wurde so gestreckt, dass sie den späten 800 m Lauf (19:35 Uhr) zu Gunsten eines schönen Ferienbeginns dann doch absagte. Sie war ja auch schon um 11 Uhr angereist. Jessica holte sich verdient mit 1 cm Vorsprung die Goldmedaille im Weitsprung. Liesbeth konnte mit einer sehr guten Zeit das Finale im 60 m Lauf erreichen. Im Kugelstoß stellte sie mit 7,70 m eine neue Bestleistung auf. Wir Betreuer sind sehr stolz auf Euch und Eure Leistungen in Leipzig. Ihr habt Freiberg gut repräsentiert, auch wenn man dem Hallensprecher nochmal sagen muss, dass wir nur aus Freiberg kommen, nicht aus Freiburg :-)

W10

	50 m	Weitsprung	Medizinball	60m Hürden
Johanna Grämer	7,90 s (3.)	3,78 m (3.)	-	11:79 s (3.)
Annika Mai	8,01 s (4.)	3,82 m (2.)	4,40 m (1.)	12:01 s (7.)
Sina Schieck	8,88 s	3,22 m (25.)	3,30 (16.)	12:64 s (12.)
Clea Lorenz	8,41 s	3,40 m (16.)	3,80 (9.)	13:63 s (23.)

M10

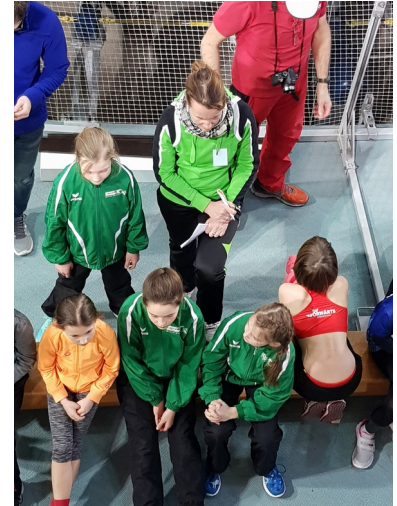
	50 m	Weitsprung	Medizinball	60m Hürden
Lenny Babatz	8,77 s	3,54 m (14.)	4,00 m (13.)	12:95 s (17.)

W12

	Kugel	60 m	Weitsprung	60 m Hürden
Jessica Lehmann	6,38 m (9.)	8,60 s (3.)	4,41 m (1.)	10:51(6.)
Anna Selcuktekin	-	9,26 s	3,75 m (18.)	11:72(12.)

W14

	Kugel	60 m
Liesbeth Schmitz	7,70 m (7.)	8,74 s (6.)



Wir wünschen allen Sportlern und Familien schöne Ferien!

Franziska Beyer, Sylke Schieck und Gerhard Hänisch